Presseinformation

10. Januar 2008

FH Krems: Ausbildung zum „Bachelor of Science in Health Studies"

Sobotka: Pflege und Pflegende brauchen Betreuung und Führung

Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka, Rektor Prof. (FH) Mag. Hans Lichtenwagner und Geschäftsführer Mag. Heinz Boyer kündigten in einer Pressekonferenz in St. Pölten heute Donnerstag, 10. Jänner, den neuen, fünfsemestrigen Studiengang „Advanced Nursing Practice" an, der ab September 2008 an der IMC Fachhochschule Krems stattfinden wird. Die Fachhochschule entwickelte dafür gemeinsam mit der NÖ Landesakademie ein Konzept und bietet jetzt für 50 Studierende eine Ausbildung zum akademischen Grad eines „Bachelor of Science in Health Studies" an.

Als Voraussetzung fordert die Fachhochschule aber u. a. eine Grundausbildung in der Gesundheits- und Krankenpflege und eine Berufspraxis von mindestens drei Jahren. Dadurch wird ein Semester angerechnet; der Bachelor-Studiengang dauert fünf statt sechs Semester. Die Ausbildung mit jeweils 16 Wochenstunden wird in einer berufsbegleitenden Variante angeboten: Während des Studiums ist eine berufliche Erwerbstätigkeit von mindestens 20 Wochenstunden erforderlich. Anmeldeschluss für diese Ausbildung ist der 1. Juli 2008.

Der Studiengang „Advanced Nursing Practice" richtet sich an Personen, die bereits über das Diplom der Gesundheits- und Krankenpflege sowie über eine mindestens dreijährige fachspezifische Berufserfahrung in der Gesundheits- und Krankenpflege verfügen. Studienziel ist die Qualifizierung der AbsolventInnen zur Ausübung eines erweiterten Tätigkeitsbereichs in der Pflege auf Hochschulniveau: Über 70 Prozent des Studiengangs werden sich den Themenbereichen der Pflegewissenschaften widmen. Je nach Wahl des Schwerpunkts sind die AbsolventInnen nach Abschluss des Studiengangs in der Lage, ExpertInnenfunktionen in der Pflegeentwicklung und der Patienten-Education oder im mittleren Pflegemanagement auszuüben.

„Die Pflege und die Pflegenden brauchen ein Coaching, eine Betreuung, eine Führung", sagte Sobotka. In der Gesundheits- und Krankenpflege durchlaufe man derzeit einen groß organisierten Umstrukturierungsprozess. Dabei seien die ambitionierten Gesundheits- und KrankenpflegerInnen die kompetente Drehscheibe. Die AbsolventInnen würden nach dem Studiengang durch ein

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

vielfach vermehrtes Wissen eine wesentlich höhere Pflegekompetenz besitzen.

Weitere Informationen: http://www.imc-krems.ac.at/

E-Mail: presse@noel.gv.at